THW-Jugend
spielend helfen lernen

NEWSLETTER II/2014

der Bundesjugendleitung

Neue Bundesjugendleitung der THW-Jugend

Zum neuen Bundesjugendleiter der THW-Jugend ist Mitte November Ingo Henke gewählt worden. Die 74 Delegierten des Bundesjugendausschusses wählten im saarländischen Nonnweiler den bisherigen Stellvertreter für die nächsten drei Jahre an die Spitze der THW-Jugend. Unterstützt wird er vom stellvertretenden Bundesjugendleiter Rainer Schmidt. Beim Bundesjugendausschuss diskutierten die Delegierten außerdem über den Jahresbericht 2013/2014 der Bundesjugendleitung und feierten den 30. Geburtstag des Jugendverbandes.

Nach 15 Jahren an der Spitze der THW-Jugend stellte sich Michael Becker nicht mehr erneut zur Wahl. Seit der Gründung im Jahr 1984 gestaltete er in verschiedenen Funktionen – unter anderem als saarländischer Landesjugendleiter - den Jugendverband maßgeblich mit. Für seine großen Verdienste um die Nachwuchsarbeit des THW zeichnete THW-Präsident Albrecht Broemme ihn mit dem Ehrenzeichen in Gold aus. Mit der Silbernen Ehrennadel für Michael Becker würdigte die Deutsche Jugendfeuerwehr die langjährige Zusammenarbeit. Die russische Delegation, die am Bundesjugendausschuss teilnahm, ehrte Michael Becker und Ingo Henke mit dem Orden „Für die Gemeinschaft im Namen der Rettung“.

Die neue Bundesjugendleitung wird von den ehrenamtlichen Referenten Christian Handvest (Internationale Beziehungen), Josef Neisen (Kindeswohl) und Walter Behmer (Satzungsangelegenheiten) unterstützt.

Termine

05.12.-07.12.2014	Sitzung Team International in Weißenhorn
08.12.-13.12.2014	Lehrgang für Jugendbetreuerinnen und Jugendbetreuer in Neuhausen
15.12.2014	**Letzter Abgabetermin für die Gruppenarbeitsabrechnung (Eingang in der Bundesgeschäftsstelle)**
26.01.-31.01.2015	Lehrgang für Jugendbetreuerinnen und Jugendbetreuer in Hoya
30.01.-01.02.2015	JuLeiCa Anpassungslehrgang für Jugendbetreuerinnen und Jugendbetreuer in Hoya
02.02.-07.02.2015	Lehrgang für Jugendbetreuerinnen und Jugendbetreuer in Neuhausen
06.02.-08.02.2015	Seminar der Helfenden Jugendverbände zum Thema Inklusion in Fulda
13.03.-15.03.2015	Redaktionssitzung Jugend-Journal
27.03.-29.03.2015	76. Sitzung des Bundesjugendvorstands in Göttingen
28.03.-03.04.2015	**Jugendakademie 2015 in Neuhausen**
01.04.2015	**Letzter Abgabetermin für die Mitgliederlisten/Antrag für 4311 und Minigruppen (Eingang in der Bundesgeschäftsstelle)**
30.04.2015	Stichtag für Förderprogramm „Kultur macht stark - Jugendgruppe erleben“
04.05.-09.05.2015	Lehrgang für Jugendbetreuerinnen und Jugendbetreuer in Hoya

Weitere Veranstaltungen findet ihr auf der Homepage unter www.termine.thw-jugend.de.

Neuigkeiten aus der Bundesgeschäftsstelle/Neues vom Bundesjugendvorstand

Förderung der Gruppenarbeit (4311) und der Minigruppen

Ende des Jahres steht wieder der Termin für die Einreichung der Gruppenarbeitsabrechnung (4311) vor der Tür. Bis spätestens zum 15. Dezember müssen die Unterlagen aller Ortsjugenden in der Bundesgeschäftsstelle eingegangen sein. Nutzt die Chance auf die Förderung eurer Gruppenarbeit. Natürlich ist es etwas Schreibkram und einige werden vielleicht mit gemischten Gefühlen an die Abrechnungsmodalitäten denken. Die vielen korrekt eingereichten Unterlagen im vergangenen Jahr zeigen aber, dass die Abrechnung keine Hexerei ist. Bitte denkt daran, bei Rechnungen die Zahlungsbelege beizufügen (z.B. Kopie des Kontoauszugs) sowie Kaufdatum und Betrag auf den Belegen zu markieren. Weitere Infos und die überarbeiteten Vorlagen findet ihr auf www.4311.thw-jugend.de.

Die Minigruppen werden wieder mit 150 Euro gefördert. Die Erstattung der Kosten erfolgt nachträglich nach Vorlage der Belege. Der letzte Abgabetermin für die Nachweisung der Förderung der Minigruppen ist ebenfalls der 15. Dezember 2014 (Eingang in der Bundesgeschäftsstelle). Informationen zur Abrechnung findet ihr im Merkblatt „Minigruppen“ auf der Homepage unter www.4311.thw-jugend.de.

Eintrittsalter ins THW grundsätzlich auf 6 Jahre gesenkt

In der vergangenen Woche ist die neue THW-Mitwirkungsverordnung in Kraft getreten. Dadurch können nun grundsätzlich in allen Ortsverbänden Mädchen und Jungen ab sechs Jahren aufgenommen werden. Außerdem regelt die neue Verordnung, dass es nur noch zwei Varianten des Status gibt: Junghelferinnen und Junghelfer sowie Helferinnen und Helfer (mit beziehungsweise ohne Einsatzbefähigung). Aufgrund der Änderung ist es nun nicht mehr notwendig, einen Antrag auf Gründung einer Minigruppe zu stellen, da die „Minis“ direkt aufgenommen werden. Die Höhe der Förderung für Gruppen ab fünf „Minis“ bleibt unverändert bei 150 Euro pro Jahr (siehe oben).

In der neuen „Handlungshilfe Minigruppen“, die das THW und die THW-Jugend für die Altersgruppe der sechs- bis neunjährigen Junghelferinnen und Junghelfer herausgegeben haben, findet ihr Anregungen, Informationen und Hintergrundwissen für die Arbeit mit Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis neun Jahren und für die inhaltliche Ausrichtung der Minigruppen.

Demokratieberater_innen belegen 2. Platz bei der „Helfenden Hand 2014“

In der Kategorie „Innovative Konzepte“ belegten die Demokratieberaterinnen und Demokratieberater von Deutscher Jugendfeuerwehr und THW-Jugend am Montagabend den 2. Platz beim Förderpreis „Helfende Hand 2014“! Mit der Auszeichnung würdigte Dr. Thomas de Maizière, Bundesminister des Innern, die Arbeit des Kooperationsprojekts bei der Förderung der demokratischen Kultur in den Jugendgruppen und Ortsverbänden. Die zehn Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Jugendfeuerwehr und THW-Jugend wurden durch das Projekt zur selbstbestimmten und selbstverantwortlichen Bearbeitung von Problemen und Prozessen befähigt und untereinander vernetzt. Das Projekt „Demokratieberater“ wurde im Rahmen des Bundesprogramms „Zusammenhalt durch Teilhabe“ durch das BMI gefördert.
Noch besser schnitt die Liebherr-Akademie aus Rostock ab, die für „Vorbildliches Arbeitgeberverhalten“ mit dem 1. Platz in ihrer Kategorie belohnt wurde. Seit einigen Jahren besteht zwischen THW und THW-Jugend in Norddeutschland sowie der Liebherr-Akademie eine enge Partnerschaft. Weitere Informationen zum Förderpreis findet ihr hier: www.helfende-hand-foerderpreis.de

H7 trifft Bundesinnenminister Thomas de Maizière

Die Spitzenvertreterinnen und -vertreter der sieben Jugendverbände der Hilfsorganisationen (H7) trafen sich im November mit Bundesinnenminister Dr. Thomas de Maizière zu einem Gespräch in Berlin.

Die Arbeitsgemeinschaft H7 stellte dem Innenminister ihre Aufgaben vor, allen voran die Gewinnung von jungen Menschen für den Bevölkerungsschutz. Um ihre Ziele erreichen zu können, sei die Arbeitsgemeinschaft auf finanzielle Unterstützung unter anderem durch das Bundesinnenministerium angewiesen, betonte Michael Becker, ehemaliger Bundesjugendleiter der THW-Jugend. Gemeinsam mit dem neu gewählten Bundesjugendleiter Ingo Henke und Bundesgeschäftsführerin Stephanie Lindemann hatte er an dem Gespräch teilgenommen.

Jugend-Journal

Versand der Ausgabe 47 des Jugend-Journals steht bevor

In den nächsten Tagen wird die aktuelle Ausgabe des Jugend-Journals versendet. Ein Schwerpunkt des Journals ist die ausführliche Berichterstattung über Bundesjugendlager und Bundeswettkampf. Diesmal bekommt ihr auch wieder den Stundenplan mit neuem Motiv geschickt. Damit ihr länger Zeit zum Raten und Tüfteln habt, verlängern wir den Einsendeschluss für die Lösung des THW-Sudokus auf Seite 49 bis zum 1. März 2015!

Die Redaktion arbeitet bereits an den folgenden Ausgaben: Habt ihr interessante Aktionen oder Ausflüge mit eurer Jugendgruppe gemacht? Sind euch tolle Fotos gelungen? Dann schickt eure Texte und Bilder an das Jugend-Journal! Die Redaktion freut sich über Beiträge an live-dabei@jugend-journal.de.

Sonstiges

Verlängerte Bewerbungsfrist für Ideenwettbewerb der Bundesvereinigung

Habt ihr originelle Ideen, wie ihr neue Mitglieder für eure Jugendgruppe gewinnen oder die Teilnahme am Dienst für alle interessanter machen könnt? – Dann macht mit beim zweiten Ideenwettbewerb der THW-Bundesvereinigung e.V. Gesucht werden besonders engagierte und kreative Projekte die sich unter „Helfer binden - Helfer finden - Sympathieträger mehren“ fassen lassen. Alle THW-Ortsverbände, Helfervereinigungen und Ortsjugenden sind aufgerufen, ihre zukunftsweisenden Projekte einzureichen. Mitmachen lohnt sich, denn es warten attraktive Preisgelder! Die Bewerbungsfrist ist bis zum 31. Dezember 2014 verlängert worden. Die Ausschreibung zu dem Wettbewerb findet ihr im Internet unter: www.thw-bv.de.

„EuropeCanDoBetter“ – länderübergreifende Umfrage zur Zukunft Europas

Was sind die wichtigsten Herausforderungen in Europa – und wie könnten sie gelöst werden? „EuropeCanDoBetter“ sammelt auf diese Fragen besonders interessante Antworten und möchte deine Meinung dazu hören. Menschen im Alter zwischen zwanzig und dreißig Jahren in Deutschland, Polen, Spanien und Großbritannien sind eingeladen, an dem Studien- und Partizipationsprojekt teilzunehmen und so ihrer Stimme Gehör zu verschaffen. Registriere dich jetzt für „EuropeCanDoBetter“ unter: www.europecandobetter.eu

Herausgeber und rechtliche Hinweise

Dieser Newsletter wird herausgegeben von der Bundesjugendleitung der THW-Jugend e.V., Bonn.

Die auf diesen Seiten vorhandenen Links zu Inhalten von Internet-Seiten Dritter („fremden Inhalten“) wurden durch die Redaktion nach bestem Wissen und unter Beachtung größtmöglicher Sorgfalt erstellt und vermitteln lediglich den Zugang zu „fremden Inhalten“. Dabei wurde auf die Vertrauenswürdigkeit dritter Anbieter und die Fehlerfreiheit sowie Rechtmäßigkeit der „fremden Inhalte“ besonders geachtet.

Da jedoch der Inhalt von Internetseiten dynamisch ist und sich jederzeit ändern kann, ist eine stetige Einzelfallprüfung sämtlicher Inhalte, auf die ein Link erstellt wurde, nicht in jedem Fall möglich. Die THW-Jugend e.V. macht sich deshalb den Inhalt von Internet-Seiten Dritter, die mit der eigenen Internetpräsenz verlinkt sind, insoweit ausdrücklich nicht zu eigen. Für Schäden aus der Nutzung oder Nichtnutzung „fremder Inhalte“ haftet ausschließlich der jeweilige Anbieter der Seite, auf die verwiesen wurde.

Soweit die auf diesen Seiten eingestellten Inhalte Rechtsvorschriften, amtliche Hinweise, Empfehlungen oder Auskünfte enthalten, sind sie nach bestem Wissen und unter Beachtung größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Bei Unstimmigkeiten gilt jedoch ausschließlich die aktuelle amtliche Fassung, wie sie im dafür vorgesehenen amtlichen Verkündungsorgan veröffentlicht ist. Etwaige rechtliche Hinweise, Empfehlungen und Auskünfte sind unverbindlich; eine Rechtsberatung findet nicht statt.

Für das bereitgestellte Informationsangebot gilt folgende Haftungsbeschränkung: Die THW-Jugend e.V. haftet nicht für Schäden, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung angebotener Informationen entstehen. Für etwaige Schäden, die beim Aufrufen oder Herunterladen von Daten durch Computerviren oder der Installation oder Nutzung von Software verursacht werden, wird nicht gehaftet.

Die Redaktion bittet die Nutzer, auf rechtswidrige oder fehlerhafte Inhalte Dritter, zu denen ein Link unterhalten wird, ggf. aufmerksam zu machen. Ebenso wird um eine Nachricht unter der angegebenen Kontaktadresse bundesgeschaeftsstelle@thw-jugend.de gebeten, wenn eigene Inhalte nicht fehlerfrei, aktuell, vollständig und verständlich sind.